

Allgemeines

- ✓ Es gelten die Hausordnung der Schule sowie die Regeln des respektvollen Miteinanders.
- ✓ Das Schülerhaus ist ab **13:05 Uhr** für die freiwillige, offene Mittagspause geöffnet.
- ✓ Der **verpflichtende Teil** beginnt mit der Anwesenheitskontrolle um **13:55 Uhr**. Alle Schüler*innen kommen pünktlich und selbstständig entweder bis 13:50 Uhr ins Schülerhaus oder um 13:55 Uhr in den Hausaufgabenraum.
- ✓ Wer Hausaufgaben erledigen möchte oder soll, beginnt direkt mit der Arbeit.
- ✓ Wer keine Hausaufgaben macht, meldet sich bei der Betreuungskraft an und wartet anschließend ruhig vor dem Raum.
- ✓ Essen, Süßigkeiten (ab 13:55 Uhr) und Handys werden während der Betreuung im Schulranzen verstaut.
- ✓ Ausgeliehene Spiel- und Sportmaterialien sind sorgfältig zu behandeln und nach der Nutzung vollständig zurückzugeben.

Lernzeit

- ✓ Die Lernzeit kann für Hausaufgaben und zum Lernen genutzt werden.
- ✓ Im Hausaufgabenraum wird ruhig gearbeitet.
- ✓ Wer Fragen hat, meldet sich durch ein Handzeichen und wartet, bis die Lehrkraft helfen kann.
- ✓ Wer bis 15:20 Uhr an den Hausaufgaben arbeitet, meldet sich anschließend bei der Betreuungskraft auf dem Pausenhof, in der Sporthalle oder im Schülerhaus ab.

Sporthalle

- ✓ Es gilt die Hallenordnung der Schule.
- ✓ Die Sporthalle darf nur mit Hallenschuhen betreten werden.
- ✓ Zu Beginn kommen alle im Kreis zusammen, um mit der Betreuungskraft zu besprechen, was gespielt werden möchte.
- ✓ Es dürfen ausschließlich die für die Ganztagesbetreuung vorgesehenen Materialien genutzt werden.
- ✓ Das Verlassen der Halle ist nur nach Rücksprache mit der Betreuungskraft erlaubt.
- ✓ Das Betreten der Garagen und Geräteräume ist nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Betreuungskraft erlaubt.
- ✓ Mutwillig oder durch unsachgemäße Nutzung beschädigte Materialien können den Erziehungsberechtigten in Rechnung gestellt werden.
- ✓ Beim Pfiff der Betreuungskraft wird das Spiel sofort unterbrochen und den Anweisungen wird gefolgt.

Umgang mit Regelverstößen

- ✓ Unser Ziel ist, dass sich alle Schüler*innen der Ganztagesbetreuung wohlfühlen und die Angebote in einer angenehmen Atmosphäre stattfinden können. Deshalb gelten die oben genannten Regeln.

Bei wiederholter Nichteinhaltung der Regeln erfolgt folgendes Vorgehen:

- Nach dem **dritten Regelverstoß** muss die Freizeitbeschäftigung für diesen Tag beendet werden. Zur Reflexion des Verhaltens setzt sich der*die Schüler*in nochmals mit den geltenden Regeln auseinander.
- Bei **weiteren Regelverstößen** werden die Erziehungsberechtigten informiert. Gegebenenfalls findet ein gemeinsames Gespräch statt.
- Bei **Bedarf** werden individuelle Absprachen oder unterstützende Maßnahmen getroffen, um dem*der Schüler*in die Einhaltung der Regeln zu erleichtern.
- In **schwerwiegenden Fällen** oder bei anhaltenden Regelverstößen kann ein zeitweiliger Ausschluss von einzelnen Angeboten oder von der Nachmittagsbetreuung erfolgen.

Rücklaufzettel

Kenntnisnahme des*der Schüler*in

Ich _____ (Name, Klasse) habe die Regeln, den Ablauf sowie das Vorgehen bei Regelverstößen gelesen und verpflichte mich, diese einzuhalten.

Datum und Unterschrift des*der Schüler*in

Kenntnisnahme der Erziehungsberechtigten

Ich habe die Regeln, den Ablauf sowie das Vorgehen bei Regelverstößen gelesen und mit meinem Kind besprochen. Mir ist bekannt, dass die Teilnahme nach der Anmeldung verbindlich ist und eine Entschuldigungspflicht durch mich als erziehungsberechtigte Person besteht.

Datum und Unterschrift eines*einer Erziehungsberechtigten